

## **Bericht**

### **ber die 38. Sitzung des Ortsgemeinderates Flacht in der 16. Legislaturperiode (2019/2024) vom 16.05.2024 in im Sitzungssaal (Rathaus, Schulstraße 1)**

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates sind durch Einladung vom 22.04.2024 auf Donnerstag, den 16.05.2024, 18.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben wurden. Der Ortsgemeinderat Flacht war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

#### **Tagesordnung:**

##### Öffentliche Sitzung:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über das Forsteinrichtungswerk
- TOP 3 Neubaugebiet "Vordere Borndell II"  
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Erschließungsplanung der gemeindlichen Verkehrsanlagen
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht
- 4.1) Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistungen Fenster- und Türanlagen
  - 4.2) Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistungen zur Dachbegrünung
  - 4.3) Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistungen der Trockenbauarbeiten
  - 4.4) Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung der Leistungen zur Küchenbeschaffung
- TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zur Zweckvereinbarung für den gemeinsamen Friedhof der Ortsgemeinden Flacht und Niederneisen.
- TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegende Bauvoranfragen/Baugenehmigungen/Einvernehmen

##### Nicht öffentliche Sitzung:

- TOP 7 Pachtangelegenheiten
- TOP 8 Grundstücksangelegenheiten
- TOP 9 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
- TOP 10 Fragen der Ratsmitglieder

### Öffentliche Sitzung:

- TOP 11 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 12 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
- TOP 13 Fragen der Ratsmitglieder

### Öffentliche Sitzung:

#### zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Versammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ein besonderer Gruß geht an den Revierleiter Herrn Betz. Vor Einstieg in die weitere Tagesordnung bittet der Vorsitzende sich von den Plätzen zu erheben und eine Gedenkminute zu Ehren des verstorbenen, ehemaligen Ratsmitglied Rudolf Scherer einzulegen.

#### zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über das Forsteinrichtungswerk

##### Sachverhalt:

Bei dem Forsteinrichtungswerk handelt es sich um eine Inventur des gemeindeeigenen Waldes. Dies Inventur findet im Turnus von 10 Jahren statt. Die Durchführung erfolgte durch das Forstbüro Heimer aus Otzberg/Nieder-Klingen. Am Tag der Sitzung war Revierleiter Herr Betz anwesend und stellte in das Ergebnis der Forsteinrichtung sowie wesentliche Elemente des Planungsvorschlages für die kommenden zehn Jahre – beides in Gegenüberstellung zum vorangegangenen Planungszeitraum vor.

Der Gemeindewald Flacht liegt nicht im Natura 2000 Schutzgebiet. Eine Integration von Natura 2000 Schutzziele in die Forsteinrichtung ist daher nicht erfolgt.

##### Inventurergebnisse

Der Forstbetrieb Gemeindewald Flacht weist eine Holzbodenfläche von 117,2 ha auf. Hier gab es nur geringfügige Veränderungen durch die Aufnahme kleinerer Gehölzflächen in den Forstbetrieb. Die Hauptbaumarten sind allen voran die Buche (44%) gefolgt von der Gruppe der langlebigen Laubbäume (11%), den Lärchen (9%) den Eichen (8%) und der Douglasie (7%). Der Tannenanteil ist mit 3% vergleichsweise hoch. Die Fichte liegt nur noch bei 3% Flächenanteil. Der Betrieb ist somit stark laubholzgeprägt. Den Nadelbaumarten, insbesondere der Douglasie, kommt allerdings eine hohe wirtschaftliche Bedeutung zu. Im Vergleich zur Voreinrichtung haben die Eichen-, Buchen- und Douglasienfläche in Relation zu den anderen Baumarten deutlich zugenommen. Kiefer und Lärche haben leicht abgenommen. Die Fichte ist fast vollständig verschwunden bei einem vormals prägenden Flächenanteil von rund 23%. Durch das Absterben der Fichten sind vermehrt Blößen (Kahlflächen) entstanden (5,5 ha / 5%).

Infolge des Fichtensterbens sind auch die Holzvorräte insgesamt abgesunken. Der Verlust der Fichte wurde zwar durch einen Vorratsaufbau bei Eiche, Buche und Douglasie abgepuffert, der Rückgang fällt daher mit etwa 15% noch einigermaßen moderat aus. Insgesamt liegt der Vorrat aktuell bei ca. 21.500 Erntefestmetern (Efm) bzw. bei rund 183 Efm/ha.

Auch beim Holzzuwachs gab es durch den Verlust der schnell wachsenden Baumart Fichte einen Rückgang um rund 20%. Der Zuwachs ist von vormals 7,6 Efm/ha/Jahr auf nunmehr 6,0 Efm/ha/Jahr abgesunken. Die Altersstruktur im Gemeindewald

Flacht ist insgesamt sehr ausgeglichen mit Ausnahme einer deutlichen Lücke im Alter 80-100 Jahre. Hier sind viele Fichtenflächen verloren gegangen. Der Vermögenswert der Waldbestände für den Gemeindewald Flacht liegt nach den aktuellen Daten bei rund 600.000 € (Voreinrichtung: 615.000 €).

### Planung

Der vorliegende Planungsvorschlag reagiert auf den Rückgang beim Holzvorrat und -zuwachs und strebt einen Vorratsaufbau an. Hier sollen insbesondere die Eiche und die Douglasie profitieren. Dazu wurde der Hiebsatz gegenüber dem vorangegangenen Planungszeitraum ebenfalls abgesenkt von 5,7 Efm/ha/Jahr auf 4,9 Efm/ha/Jahr. In den besonders alten Beständen steht der Generationenwechsel im Fokus. Hier soll die Verjüngung gefördert werden und zugleich starkes Holz vermarktet werden. In den jüngeren Waldflächen sind Pflegenutzungen (Durchforstungen) erforderlich um stabile Waldbestände mit hochwertigem Holz aufzubauen. Ziel der Holznutzungen ist es auch weiterhin seltenere Mischbaumarten zu fördern und so in Richtung möglichst klimastabiler Mischbestände zu arbeiten. Die Hauptholznutzungen (gut 62%) finden in der Buche statt. Bei Eiche und Douglasie wird deutlich weniger Holz genutzt als nachwächst. Bei Kiefer und Fichte wird stärker genutzt um einer Entwertung der oftmals alten und starken Bäume zuvorzukommen. Ein erheblicher Teil des anfallenden Laubholzes wird als Brennholz anfallen, sodass hier die örtliche Versorgung gewährleistet sein sollte.

In Folge der entstandenen Kahlfächen sind auch Maßnahmen der Wiederbewaldung erforderlich. Diese soll teilweise durch Pflanzung, teilweise mit Hilfe von Naturverjüngung erfolgen. Insgesamt sind für die kommenden zehn Jahre 13,1 ha Verjüngungen geplant, davon 0,6 ha als aktive Pflanzungen, der Rest als Naturverjüngung. Dabei sollen im Sinne der FNR-Förderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ überwiegend standortheimische Baumarten gepflanzt werden.

### Umweltvorsorgeplanung

Die Umweltvorsorgeplanung integriert obligatorische Naturschutzbelange (Sicherung gesetzlich geschützter Biotope) in die Forsteinrichtung. Weiterhin wird mit ihr das betriebliche Vorsorgekonzept zum Erhalt von Alt- und Totholz (BAT-Konzept) abgebildet. Die Ausweisung von Habitatbaumgruppen wurde in geeigneten Beständen geplant und in der Abteilung 6 wurde ein Waldrefugium etabliert. Darüber hinaus wurden potenzielle Verbesserungsmaßnahmen identifiziert, auf welche die Gemeinde bei Bedarf (Ausgleichsmaßnahmen / Ökokonto) zurückgreifen kann. Auch die 5% Stilllegungsflächen im Rahmen des Förderprogrammes „Klimaangepasstes Waldmanagement“ wurden hier integriert.

Im Anschluss beantwortet Herr Betz aufkommende Fragen.

### Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Flacht das Forsteinrichtungswerk in der vorliegenden Form

### zu TOP 3:

Neubaugebiet "Vordere Borndell II"

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Erschließungsplanung der gemeindlichen Verkehrsanlagen

### Sachverhalt:

Der Ortsgemeinderat Flacht hat in seiner Sitzung am 29. Februar 2024 unter TOP 5 die öffentliche Ausschreibung der Ingenieurleistungen für die Erschließungsplanung der gemeindlichen Verkehrsanlagen beschlossen.

Zur Ausschreibung gelangen dabei sämtliche Leistungsphasen 1-9 für die Errichtung einer Baustraße, jedoch soll eine stufenweise Vergabe erfolgen, da erst nach Vorlage der zu erwartenden Erschließungskosten und Baulandpreiskalkulation darüber entschieden werden kann, ob die Erschließung für 2025 ausgeschrieben wird. Auch ist dann noch zu entscheiden, ob es bei der Baustraße verbleiben oder direkt ein Endausbau erfolgen soll.

Am Submissionstermin legten 2 Firmen ein rechtsverbindliches Angebot vor. Nach der Prüfung Wertung der Angebote durch die entsprechenden Fachabteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung wird empfohlen den Auftrag zur Beschaffung der ausgeschriebenen Leistung an die Firma Karst Ingenieure GmbH, Am Breiten Weg 1, 56283 Nörtershausen gemäß Angebot vom 21.03.2024 als Mindestbietende zum Gesamtbetrag von brutto 114.087,14 € zu erteilen.

#### Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Flacht die Ingenieurleistungen für die Erschließungsplanung der gemeindlichen Verkehrsanlagen (stufenweise Vergabe für die Errichtung einer Baustraße) an die Firma Karst Ingenieure GmbH, Am Breiten Weg 1, 56283 Nörtershausen gemäß Angebot vom 21.03.2024 als Mindestbietende zum Gesamtbetrag von brutto 114.087,14 € zu erteilen.

Die Beauftragung erfolgt durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

#### zu TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht

##### Sachverhalt

Folgende Gewerke wurden ausgeschrieben und stehen zur Vergabe:

##### 4.1) Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistungen Fenster- und Türanlagen

Zum Submissionstermin legten 10 Firmen ein rechtsverbindliches Angebot vor. Nach der Prüfung Wertung der Angebote durch die entsprechenden Fachabteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung und das Planungsbüro wird empfohlen den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Noll GmbH, In der Neuwiese 2, 56412 Görgeshausen gemäß Angebot vom 23.04.2024 als Mindestbietende zum Gesamtbetrag von brutto 475.325,71 € zu erteilen.

##### 4.2) Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistungen zur Dachbegrünung

Die Maßnahme zur Dachbegrünung wurde die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich im Rahmen einer freihändigen Vergabe ausgeschrieben.

Die Ausschreibung wurde an 9 Unternehmen weitergeleitet..

Zum Submissionstermin legte 1 Firma ein rechtsverbindliches Angebot vor. Nach der Prüfung Wertung des Angebote durch die entsprechenden Fachabteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung und das Planungsbüro wird empfohlen den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die Firma Moog Garten- & Landschaftsbau, Waldstraße 20, 65558 Flacht, gemäß Angebot vom 06.05.2024 als Mindestbietende zum Gesamtbetrag von brutto 35.682,08 € zu erteilen.

##### 4.3) Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistungen der Trockenbauarbeiten

Die Ausschreibung für die Baumaßnahme: Um-/Anbau Kita „Unterm Sternenzelt“

in 65558 Flacht; Trockenbauarbeiten soll in einem freihändigen Verfahren (Einholung von mind. 3 Angeboten) ausgeschrieben werden.

Die Submission ist für den 04.06.2024 um 11.00 Uhr vorgesehen.

Um zeitnah nach der Submission einen Auftrag erteilen zu können, wird aufgrund der vorliegenden Kostenschätzung des Planungsbüro Malz vom 24.04.2024 zuzüglich eines 15 % „Puffers“ vorgeschlagen, den Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter der Ausschreibung zu vergeben.

4.4) Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung der Leistungen zur Küchenbeschaffung

Im Zuge der Erweiterung des Kindergartens ist der Einbau von Teeküchen in den Gruppenräumen und einer Großküche zur Verpflegung der Kinder notwendig.

Die Leistungen sind auch schon in der Kostenkalkulation mit aufgenommen. Die Montage der Küchen erfolgt in 2 separaten Schritten, getrennt nach Neu- und Bestandsbau.

Zuerst erfolgt die Montage der Einbauküchen und der Teeküche im Neubau, da diese nach dem Bezug auch schon genutzt werden müssen.

Nach erfolgten Umbaumaßnahmen im Bestand erfolgt dann die Montage der "großen" Zubereitungsküche.

Beschluss zu 4.1:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Flacht den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die

Firma Noll GmbH, In der Neuwiese 2, 56412 Görghausen gemäß Angebot vom 23.04.2024 als Mindestbietende zum Gesamtbetrag von brutto 475.325,71 € zu erteilen.

Die Beauftragung erfolgt durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

Beschluss zu 4.2:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Flacht den Auftrag zur Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten an die

Firma Moog Garten- & Landschaftsbau, Waldstraße 20, 65558 Flacht, gemäß Angebot vom 06.05.2024 als Mindestbietende zum Gesamtbetrag von

brutto 35.682,08 € zu erteilen. Die Beauftragung erfolgt durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

Die Ratsmitglieder Maximilian Moog, Kerstin Moog und Dirk Moog haben nicht an der Beratung und Beschlussfassung teilgenommen. Sie hielten sich im Zuhörerraum auf.

Beschlussvorschlag zu 4.3:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Flacht den Auftrag die Arbeiten für Trockenbauarbeiten an der Kita „Unterm Sternenzelt“ in Flacht an den wirtschaftlich

günstigsten Bieter zu vergeben. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, bei Einhaltung oder bis zu einer 15 % - Überschreitung der Kostenschätzung vom 24.

April 2024, nach dem Submissionstermin die Auftragsvergabe eigenständig vorzunehmen.

#### Beschluss zu 4.4

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Leistungen zur Küchenbeschaffung durch die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde Aar-Einrich ausschreiben zu lassen.

zu TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zur Zweckvereinbarung für den gemeinsamen Friedhof der Ortsgemeinden Flacht und Niederneisen.

#### Sachverhalt:

Die beiden Ortsgemeinde Flacht und Niederneisen betreiben einen gemeinsamen Friedhof. Hierzu liegt eine Zweckvereinbarung vor. Aufgrund der Anpassung der Friedhofssatzung wurden auch inhaltliche Anpassungen der Zweckvereinbarung von 1988 erforderlich.

#### Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Flacht die „Zweckvereinbarung über die Unterhaltung, Verwaltung und Beaufsichtigung des gemeindeeigenen Friedhofs der OG Flacht und Niederneisen“ in der aktuell geänderten Form.

zu TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegende Bauvoranfragen/Baugenehmigungen/Einvernehmen

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

#### Nicht öffentliche Sitzung:

zu TOP 7 Pachtangelegenheiten

zu TOP 8 Grundstückangelegenheiten

zu TOP 9 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

zu TOP 10 Fragen der Ratsmitglieder

#### Öffentliche Sitzung:

zu TOP 11: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Im nicht öffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst

zu TOP 12: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister,  
informiert,

- dass es schön wäre, wenn die Beete entlang der B54 zu „Fahr zur Aar“ gepflegt wären.
- über die Ausführung der Markierungsarbeiten des Parkplatzes am Friedhof.

- darüber dass die Wasserentnahmestelle für Veranstaltungen am Dorfplatz am Brunnen eingerichtet wurde.  
Der Einbau der Zeitsteuerung erfolgt noch.
- dass neue Tore am Bolzplatz aufgebaut wurden. Finanziert wurden dies durch Spendengelder.
- dass am Spielplatz an der Aartalhalle neuer Sand aufgefüllt und ein neues Schild zur Kennzeichnung des Kinderspielplatzes montiert wurde.
- dass die neue Reinigungsmaschine für die Aartalhalle gem. Beschluss 11.04.2024 bereits geliefert wurde.
- über die Anfrage der letzten Sitzung zu der Erhebung in der Mitte der verlängerten Waldstraße.
- über die aktuellen Bauarbeiten zur Verlegung der neuen Stromleitung.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

22.05.2024		Schulung Schriftführer für die Wahl 2024
28.05.2024	17:00 Uhr	Sitzung Rechnungs- und Prüfungsausschuss
08.06.2024	12.00 Uhr	Aufbau Kommunalwahl
09.06.2024		Kommunal- und Europawahl
13.06.2024	19.00 Uhr	Sitzung des Wahlausschuss
20.06.2024	19.30 Uhr	39. Gemeinderatssitzung
17.07.2024	19.00 Uhr	Konstituierende Sitzung

zu TOP 13: Fragen der Ratsmitglieder

Es liegen keine Fragen vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.15 Uhr.

Flacht, den 19.05.2024